

**Antrag auf  
Prüfung für eine Musterberechtigung oder  
Mustergruppenberechtigung in der Erlaubnis als Prüfer von  
Luftfahrtgerät (Klasse 4)**



Postanschrift:  
**Luftfahrt-Bundesamt  
Sachgebiet T22  
38144 Braunschweig**

Besucheradresse:  
Luftfahrt-Bundesamt  
Sachgebiet T22  
Hermann-Blenk-Str. 21  
38108 Braunschweig

Posteingangsstempel

Rechtsgrundlage: **Verordnung über Luftfahrtpersonal (LuftPersV);  
hier: §105, §109 & §128a**

Antragsformular bitte in **Druckschrift** ausfüllen!

<b>Name:</b> .....	<b>Vorname:</b> .....	1
<b>Geburtsdatum:</b> .....	<b>Geburtsort:</b> .....	2
<b>Staatsangehörigkeit:</b> .....		3
<b>Straße, Hausnummer:</b> .....		4
<b>Postleitzahl, Ort:</b> .....		5
<b>Land:</b> .....		6
<small>Bei einem Antragsteller mit Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland muss ein Empfangsbevollmächtigter nach §15 des Verwaltungsverfahrensgesetzes bestellt werden.</small>		
<b>Telefon:</b> .....	<b>Mobil:</b> .....	7
<b>E-Mail:</b> .....		8
Angaben zu einer bereits bestehenden Erlaubnis als PVL Klasse 4 nach LuftPersV (sofern zutreffend):		
<b>Prüferlaubnis-Nr.:</b> .....	<b>Ausstellungsdatum:</b> .....	9
Angaben zu einer bereits bestehenden Lizenz nach Teil-66 (sofern zutreffend):		
<b>Lizenz-Nr.:</b> .....	<b>Ausstellungsdatum:</b> .....	9
<b>Zweck der Prüfung:</b>		10
<input type="checkbox"/> Ersterteilung einer Prüfererlaubnis mit einer Muster- oder Gruppenberechtigung <input type="checkbox"/> Erweiterung einer Prüfererlaubnis um eine zusätzliche Muster- oder Gruppenberechtigung <input type="checkbox"/> Entfernen von Einschränkungen in einer Prüfererlaubnis <input type="checkbox"/> Erneuerung von einer abgelaufenen Prüfererlaubnis oder Verlängerung ohne den Nachweis ausreichender Rechteaübung		

**Erklärung zur Prüfungsbereitschaft für Klasse 4:**

- Flugmotor – Turbinenflugmotor
- Flugmotor – Kolbenflugmotor
- Flugmotor – Elektrischer Flugmotor
- Bordhilfsmotoren (APU)
- Luftschrauben (Propeller)
- Flugsicherungsaurüstung (FSA)

Angaben der / des zu prüfenden Einzelmuster / Gruppenberechtigung (Musterbezeichnung gemäß „EASA Product List – Engines“/ „EASA Product List – Propeller“ und TCDS-Nummer (bei Mustern welche unter Annex I fallen Kennblattnummer des LBA)\*)

.....  
.....

\*Hinweis: Berechtigungen für Klasse 4 FSA und Klasse 4 APU werden nur als Gruppenberechtigungen erteilt, diese kann jedoch auf Hersteller eingeschränkt werden.

11

**Beizufügende Anlagen:**

- Unterstützende Nachweise zur Ausbildung an dem / den oben aufgeführten Muster / Mustergruppen werden dem Antrag beigelegt.

12

Ich beantrage die Prüfung an dem/den oben angegebenen Muster(n) bzw. der oben angegebenen Gruppenberechtigung(en) und bestätige, dass:

1. ich Kenntnis darüber habe, dass **Kosten** (Gebühren und Auslagen) gemäß der Kostenverordnung der Luftfahrtverwaltung (LuftKostV) für die Bearbeitung des Antrags und bei der Durchführung der Prüfung **anfallen werden**. Die Verpflichtung zur Kostenübernahme entsteht bei Antragseingang bzw. bei den Auslagen mit deren aufkommen.
2. ich darüber informiert bin bzw. mit Stellung des Antrages damit einverstanden bin, dass
  - a) das Luftfahrt-Bundesamt in Erfüllung seiner Aufgaben die mich betreffenden personenbezogenen Daten erhebt und verarbeitet. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist hier Art. 6 Abs. 1 lit. E, c und a der Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO) in Verbindung mit den entsprechenden innerstaatlichen oder europäischen Aufgabennormen bzw. in Verbindung mit § 3 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).
  - b) weitere Informationen zum Datenschutz beim Luftfahrt-Bundesamt, insbesondere zum Datenschutz bei Nutzung des Internetangebots sowie zum Auskunfts-, Berichtigungs- und Lösungsrecht gemäß DSGVO auf der Homepage des Luftfahrt-Bundesamtes unter [www.lba.de](http://www.lba.de) Datenschutz zur Verfügung stehen.

13

.....  
.....

Ort, Datum

Unterschrift